

Ausgabe 4/2023

Pfarre  
St. Sebastian  
Gisingen

# 's Gisiger Pfarrblättle

Dezember 2023



**FROHE WEIHNACHTEN**



**P. Dr. Peter Willi**  
Pfarrer

Liebe Pfarrgemeinde, liebe Gisinger!

Ich habe länger überlegt, welches Bild für die Weihnachtsnummer des Pfarrblättle passend wäre. Schließlich habe ich mich für dieses frohe Kindergesicht entschieden und danke den Eltern, die die Erlaubnis gegeben haben, dieses Foto zu veröffentlichen. Weihnachten ist das Fest der vielen Glückwünsche und Geschenke. Es sind drei Dinge, die ich Ihnen wünsche:

### **Ich wünsche Ihnen ein Weihnachtsfest mit Jesus**

Eine Geschichte berichtet von einem Traum Marias, der Mutter Jesu, den sie Josef erzählte. „Josef, ich hatte einen eigenartigen Traum. Die Menschen bereiteten sich intensiv auf Weihnachten vor. Geschenke wurden gekauft und Christbäume aufgestellt. Überall sah man Lichterketten, auf den Adventmärkten war viel los. Weihnachtsmelodien waren bereits Wochen davor zu hören. Aber ich hatte das Gefühl, dass die Menschen zwar die Geburtstagsfeier von Jesus vorbereiteten, aber kein Interesse für IHN hatten. In vielen Häusern wurde schön gefeiert, gut gespeist und die Ruhe genossen. Alles war schön und alle hatten Freude, ich aber habe geweint. Wie traurig für Jesus, auf seiner eigenen Geburtstagsfeier nicht erwünscht zu sein. Josef, war das wirklich nur ein Traum?“

Weihnachten ist das Geburtsfest Jesu Christi. Das Bewusstsein dafür verblasst in unserer Gesellschaft. Deshalb rufe ich es ganz bewusst in Erinnerung. Ohne Jesus Christus gäbe es kein Weihnachtsfest. Er ist Gott, der in unsere Welt gekommen ist. Die große, unbegreifliche Liebe Gottes verwandelte sich in ein hilfloses Kind, in dem diese wunderbare Liebe für uns aufleuchtet. Ein Kind zu lieben und mit zärtlicher Liebe zu umgeben, ist etwas vom Schönsten in der Welt. Gott lieben, Ihn in das eigene Leben aufnehmen und Ihn ins eigene Herz eintreten lassen, das ist das Größte, das es auf Erden gibt. Ich lade Sie ein: Öffnen Sie Ihren Geist und Ihr Herz für Jesus Christus. Sie können nichts Besseres tun.



**Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest**

Viele Ereignisse und Entwicklungen in unserer Welt verursachen Kopfschütteln, Betroffenheit, Schmerz und Sorgen. Während ich diese Zeilen schreibe, tobt der Krieg im Nahen Osten. In Gesprächen höre ich immer häufiger von wachsendem Egoismus, psychischen Belastungen und verwundeten Beziehungen vieler Menschen in unserer Gesellschaft. Klimakrise und Zukunftsängste erfüllen nicht wenige Herzen. All dem gegenüber setzt Weihnachten einen Kontrapunkt der Freude und Zuversicht. Ein Engel auf den Feldern in Bethlehem rief den Hirten zu: „Ich verkünde euch eine große Freude. Heute ist euch in der Stadt Davids (Bethlehem) der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr“ (Lk 2,10f). Jesus ist der Halt im Leben. Er ist der innere Kompass, damit wir die gute Richtung nicht aus dem Auge verlieren. Er ist das Licht, das im Dunkeln aufstrahlt. Er erfüllt uns ganz tief im Herzen mit einer Freude, die es in keinem Shopping-Center zu kaufen gibt.

**Ich wünsche Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest**

Weihnachten ist dann Weihnachten, wenn es ein Fest des Friedens ist. Gestatten Sie mir deshalb, wenn es für Sie aktuell ist, dass ich ein wenig offensiv werde und sage: „Bitte streiten Sie nicht (mehr). Vergessen Sie, was vorbei ist. Gewähren Sie Versöhnung. Auch wenn Sie 100mal Recht haben, schließen Sie dennoch Frieden. Wer nicht Frieden schließt, in dessen Herz bleibt eine Bitterkeit zurück, die sich negativ auf das körperliche und psychische Wohlbefinden auswirkt. Versöhnung gewähren und annehmen kann unheimlich schwer sein, aber es ist immer noch besser, als verhärtet zu sein und zu hassen. Ein alter Pfarrer mit weißen Haaren auf dem Kopf und Weisheit im Herzen sagte mir neulich: „Ich habe den Leuten, die ums Erbe stritten, immer gesagt: Das, worüber ihr streitet, könnt ihr nicht auf die Reise in die Ewigkeit mitnehmen. Den Streit aber nehmt ihr sicher mit.“

Schauen Sie ein wenig auf das Titelbild dieser Nummer. Lassen Sie sich berühren von der Freude und vom Glück dieses Kindergesichtes. Mit diesem Bild wünsche ich Ihnen ein frohes und friedliches Weihnachtsfest, ein Weihnachtsfest mit Jesus, ein erholsames und glückliches Fest und ein gutes und gesegnetes neues Jahr.

*P. Peter Willi FSO*

## AUFSTIEG AUF DIE HOHE KUGEL



### Ein unvergesslicher Morgen

25 Frühaufsteher machten sich am 12. August auf den Weg, um einen wunderbaren Sonnenaufgang wenige Minuten nach 6.00 Uhr auf der Hohen Kugel zu erleben. Es war wie eine „Vitaminspritze“ für Leib, Herz und Seele. Die körperliche Ertüchtigung tut dem ganzen Leib wohl. Die Gemeinschaftserfahrung und die Gespräche erfreuen das Herz und der Blick in die Weite, in die wunderbare Landschaft, auf die vielen Berggipfel und das Hereinbrechen der Morgensonne lassen erahnen, wie wunderbar und erhaben Gott ist. Seine Fußspuren entdecken wir überall in seiner großartigen Schöpfung. Danke, Leo Wagner, für die Wahl des Gipfels und das gute Timing. Alle waren der Meinung: Das sollten wir im kommenden Sommer wieder machen.

## PFARRAUSFLUG KAISHEIM

**Frohe Gemeinschaft, stärkendes Gebet, beeindruckende Kunst  
und gutes Essen**



Alle Jahre wieder planen wir am Nationalfeiertag einen Pfarrfamilienausflug. Heuer fahren wir nach Kaisheim (50 km nördlich von Augsburg), wo P. Andreas Fritsch Pfarrer ist und von P. Georg Gantioler unterstützt wird. Beide waren mehrere Jahre Seelsorger in Gisingen.



49 Personen, davon 10 Kinder und Jugendliche, waren um 7.00 Uhr bereit zur Abfahrt. Während der Busfahrt haben wir durch P. Peter so manches über Kaisheim erfahren, miteinander gesungen, gebetet und gelacht. Elfriede Büchel und Robert Walser haben am Vortag gebacken und allen eine gute Jause beschert. In der großen Kirche von Kaisheim, einer ehemaligen Klosterkirche, feierten P. Andreas, P. Georg, P. Johann und P. Peter die Messe mit uns. In der Predigt legte uns P. Georg dar, dass wir in all diesem Schlimmen, was auf der Erde derzeit passiert, in der Ferne oder Nähe, auf Gott vertrauen dürfen. Er ist die Liebe, die alles übersteigt.

Am Rosenkranz können wir uns betend festhalten und frei und froh sein. Maria selber reicht uns die Hand. An ihrer Hand kann in all dieser unsicheren Zeit in unseren Herzen Ruhe und Frieden sein.

Bereichert vom Gottesdienst und den Erklärungen über die Kirche, wurden wir zum Mittagessen beim Hofwirt erwartet. Gestärkt fahren wir weiter nach Maria Brunnlein in Wemding, einem Wallfahrtsort, an dem Maria schon vielen geholfen hat. Wir durften Spannendes über diese wunderschöne Rokokokirche erfahren, haben miteinander gebetet und den Segen empfangen. Beten kann „anstrengend“ sein, darum kehrten wir ins Gasthaus ein, zu Kuchen und Kaffee oder heißer Schokolade mit Sahne.

Bevor es nach Hause ging, gab es noch einen letzten Stopp in Donauwörth, wo P. Andreas und P. Georg wohnen und in der Kreuz-Kirche eine große Reliquie des Kreuzes Jesu Christi aufbewahrt wird. Nach dem Einzelsegen mit dieser äußerst kostbaren Reliquie hieß es Abschied nehmen und heimwärts aufbrechen. Mit Singen, Witze erzählen usw. war die Fahrt kurzweilig. Wir dankten Gott und unserem Busfahrer Josef für die gute Reise und den schönen Tag, den wir miteinander erleben durften. Wir freuen uns schon auf die nächste Pfarrfamilienwallfahrt am 26. Oktober 2024.

*Ruth Walser*

## MINISTRANTENLAGER

Ein Höhepunkt in unserer Ministrantenarbeit ist das jährliche Ministrantenlager; traditionsgemäß findet es immer außerhalb des Ländles statt.

Dieses Jahr belegten wir vom 28.08. – 01.09. mit einer Gruppe von 16 Minis und Minibegleitern die Blauhütte in der Nähe von Ulm in Deutschland. Der reichliche Regen erwies sich für uns als Segen. Das kurzfristig auf Wetterunabhängigkeit umgestellte Programm bescherte uns nämlich ein noch Mehr an Abenteuern. Am Nachmittag des ersten Lagertages besuchten wir das Hallenbad von Blaubeuren; am Abend hielt uns unser Hüttenkino mit dem Film „Der König der Löwen“ in Spannung. Lagertag 2 führte uns ins Teddybärmuseum. Der dritte Lagertag gönnte uns tagsüber eine Regenpause; sofort machten wir uns auf, das interessante Zentrum der Stadt Ulm zu erkunden. Den Platzregen am späten Nachmittag versäumten wir fast zur Gänze, als wir uns während der Besichtigung einer der tiefsten Höhlen Deutschlands bis zu 55 Meter unter dem Erdboden befanden. Ein Mini-Casino-Abend rundete die vielen Eindrücke dieses Tages ab.



Pünktlich zum schon länger vorher angemeldeten Besuch im Legoland Deutschland zeigte sich die Sonne von ihrer schönsten Seite. Spaß pur bedeuteten die viel zu schnell verstrichenen Stunden in diesem Traumland für uns alle! Wieder in

unserer Hütte angekommen, waren alle schon auf die z.T. sehr originellen Beiträge aller Teilnehmer beim bunten Abschlussabend gespannt. Lagersiegerin wurde Paulina Lais - ein wunderschönes nachträgliches Geschenk für sie zu ihrem tags zuvor gefeierten 10. Geburtstag!

Fester Bestandteil jedes Lagers der Gisinger Minis ist die Mitfeier der täglichen Messe sowie das Morgen-, Abend- und Tischgebet. Ein Rosenkranzgesätzchen jeweils vor dem Abendessen durfte natürlich auch nicht fehlen. Voll von schönen Eindrücken kehrten wir am Mittag des 1. September 2023 wieder nach Gisingen zurück!

Ein besonderer Dank gilt unserem Oberministranten Georg Winkler samt den Minileitern für die tolle Planung des Lagers, unseren Lagerköchen Annemarie und Kurt Bell sowie Sr. Ellen Custers FSO, die sich insbesondere um die Moatla, welche nun schon zum zweiten Mal bei einem Minilager dabei waren, kümmerte.

*P. Johann*

## SUPER-START INS MOATLA JAHR!



Unsere Moatla-Gruppe freut sich riesig:

- über alle neuen Moatla, die wir in unserer Gruppe begrüßen dürfen;
- dass wir jetzt so eine tolle große Gruppe sind;
- über die Hilfe von Elfriede Büchel und anderen: DANKESCHÖN!
- über die neue Moatla-Jugend-Gruppe, die sich regelmäßig am Freitagabend trifft;
- dass wir am 18. Oktober mitmachen konnten bei „1 Million Kinder beten den Rosenkranz“ – besonders für den Frieden in der Welt;
- über tolle Moatla-Stunden: singen, basteln, beten, Jesus besser kennen lernen, Eis essen, spielen und vieles mehr....
- über die schönen Familiengottesdienste, die wir schon mitgestalten konnten: Musik machen, ----Fürbitten lesen, ministrieren, ...

**Neue Moatla sind immer willkommen:**

Volksschule: jeden Donnerstag 16.30-18.00 Uhr  
Moatla-Jugend-Gruppe, ab ca. 12 Jahre. Freitagabend, 18.30 Uhr – ungefähr einmal im Monat.

Infos bei Sr. Ellen: [ellen.custers@pfarre-gisingen.at](mailto:ellen.custers@pfarre-gisingen.at) oder  
0676/83240/8296.

## FIRMUNG



Endlich ist es wieder soweit! Nach über fünf Jahren Pause hat sich im September eine neue Firmgruppe mit 17 jungen Frauen und Männern und sieben Firmbegleitern geformt. Bis zur Firmung am Pfingstmontag, dem 20. Mai 2024, wird die Gruppe zum monatlichen Firmtreff im Pfarr.Punkt zusammenkommen. Jedes Treffen beginnt mit einem gemeinsamen Abendessen; dieses fördert den lockeren Austausch untereinander. Danach folgt ein Lobpreis. Den eigentlichen Input bildet ein ca. 25 minütiger Film aus der ALPHA Youth Film Serie mit interessanten Themen wie „Leben. Ist das alles?“; „Jesus: wer ist das?“; „Glaube: wie kann ich glauben?“ usw. In Kleingruppen wird über das jeweilige Thema diskutiert. Drei gemeinsame Gottesdienste sollen die Einheit mit Gott und untereinander sakramental erfahrbar machen. Auch die Paten und Patinnen werden mit ins Boot geholt: Zusammen mit ihnen werden die Firmlinge in der Osterzeit eine Fußwallfahrt nach Rankweil machen.

Darüber hinaus sind die Firmlinge eingeladen, sich einzeln oder in Kleingruppen sozial zu betätigen sowie an diversen Jugendveranstaltungen teilzunehmen.

*P. Johann*

## EIN NEUER ALPHA BEGINNT- KOMM, ES LOHNT SICH ENTDECKE LEBEN, GLAUBE, SINN



Am **Donnerstag, dem 18. Jänner 2024**, startet im Pfarr.Punkt ein neuer ALPHA. Es erwarten dich 10 spannende Abende zu Themen wie „Hat das Leben mehr zu bieten?“, „Wer ist Jesus?“, „Warum und wie bete ich?“, „Wie führt uns Gott?“ usw. Bei jedem Treffen gibt es eine kleine Mahlzeit, Video-Input und Gespräch.

Anmeldungen ab sofort im Pfarrbüro möglich.

*Das ALPHA Team Gisingen*

## KIRCHENCHOR GISINGEN

**In der Musik hat Gott den Menschen die Erinnerung an das verlorene Paradies hinterlassen.**

Mein Name ist Barbara Dobler und ich bin seit 2007 Sängerin beim Kirchenchor Gisingen.

Meine Begeisterung für das Singen hat mich zu dieser Entscheidung bewogen. Auch die Pflege von Kontakten erschien mir wichtig. Zudem bietet mir der Chorgesang eine Auszeit vom Alltag in einer netten Gesellschaft, in der der Humor nicht zu kurz kommt.

**Wann hast du das letzte Mal gesungen?** Unter dem Weihnachtsbaum, unter der Dusche oder vor vielen Jahren als Schüler?

Das wäre schade, denn es ist wissenschaftlich erwiesen, dass Singen und Musik die soziale, psychische und körperliche Gesundheit fördert. Die Abwehrkräfte des menschlichen Körpers werden schon nach zwanzig Minuten singen aktiviert. Und als Draufgabe macht das Singen auch noch Spaß.

Singen ist Balsam für die Seele. Wenn durch Musik und Gesang Taufen, Hochzeiten oder Beerdigungen umrahmt werden, berührt das die Menschen. Sie werden angeregt mitzusingen und das harmonische Klangerlebnis lässt oft ein „Gänsehautgefühl“ aufkommen.

Singen im Chor bereitet den Menschen aus aller Welt Freude, verbindet Völker und Religionen. Gemeinsam singende Menschen sind lebensfroher, ausgeglichener und zuversichtlicher.

Jeder hat schon mal gesungen, zumindest als Kind. Viele Erwachsene sagen: „Ich kann nicht singen“. Dabei lohnt es sich, es einfach zu probieren!

**Fühlst du dich angesprochen?** Dann komm doch unverbindlich vorbei zu einem Schnupperabend in unseren Chor.

Wir proben mit unserer Chorleiterin **Nina Prantner** jeden Mittwoch von 19.45 Uhr bis 21.45 Uhr im Pfarr.Punkt.

Die musikalische Gestaltung mancher Gottesdienste im Laufe des Kirchenjahres, insbesondere an den kirchlichen Festtagen, wie Ostern und Weihnachten, bilden die Aktivitäten des Chores. Das Repertoire ist vielfältig. Es erstreckt sich von alter, zeitgenössischer Kirchenmusik bis hin zu modernen Werken und internationalen Liedern.

Wenn du es als wichtig erachtest, dass ein Kirchenchor in unserer Pfarre die Gottesdienste verschönert, dann unterstütze uns mit deinem Engagement und deiner Stimme.

Wir freuen uns auf Sopran, Alt, Tenor und Bass. Glaub mir, mit uns hast du Spaß!

Der gemeinsame Chorausflug, ein lustiger Kegelabend, die Teilnahme beim Ortsvereinschießen mit anschließendem Schinkenessen, das gemütliche Miteinander nach der Probe, tragen viel zur Geselligkeit bei.

**KUMM UND LUAG – MIR FREUEN ÜS UF DI**  
Die Sängerinnen und Sänger vom Kirchenchor

*Barbara Dobler*  
*Sebastianstraße 17b*  
*6800 Feldkirch*  
*Tel. +43 650 6200332*  
*barbara.dobler@gmail.com*

## STÄRKEN DER KIRCHE IN VORARLBERG UND IN GISINGEN



**Simon Gribi**, Gemeindeleiter in Tosters und Referent in der Glaubensbildung in der Diözese, hat uns durch einen interessanten Abend geführt.

Was sind die Stärken der Kirche in Vorarlberg? Er berichtete von einer Untersuchung des kirchlichen Lebens im Arbeitsjahr 2021/22 durch die Hamburger Soziologen Oliver Erichiello und Arnd Zschiesche. Nach vielen Gesprächen und Treffen haben sich 12 Stärken der Kirche in Vorarlberg gezeigt:

1. Begleitung und Präsenz in Krankheit, Tod und Trauer.
2. Bekannte (liturgische) Feiern in Würde und gestalterischer Fülle.
3. Gelebte Nächstenliebe im Alltag.
4. Kirchen/Kapellen/Klöster als Orte des Glaubens und der Sinnerfahrung.
5. Der Segen als Einladung an alle.
6. Aktivitäten für Kinder und Jugendliche in christlicher Prägung.
7. Kirchenmusik in Vielfalt.
8. Die regelmäßige Eucharistiefeier.
9. Die Schöpfung vor Ort erfahrbar machen.
10. Der Kerzenständer als Ort zum Innehalten.
11. Gute lokale Erreichbarkeit.
12. Das gedruckte Pfarrblatt in großzügiger Verteilung.

Nach diesem Gesamtblick auf das kirchliche Leben im Ländle bat die Diözese darum, dass jede Pfarre sich überlegt: Was sind unsere Stärken? Im gemeinsamen Gespräch und Austausch kamen wir zum Ergebnis: Keiner der zwölf Punkte fehlt in unserer Pfarre, doch es sind drei Punkte, die in Gisingen besonders gepflegt werden.

1. Die regelmäßige Eucharistiefeier (wöchentlich sechs Werktagsgottesdienste und vier Sonntagsmessen).
2. Liturgische Feiern in Würde und gestalterischer Fülle (Allerheiligen, Weihnachten, Ostern, Erstkommunion, Segnungen, Prozessionen usw.).
3. Aktivitäten für Kinder und Jugendliche (Mini- und Moatla-Arbeit; Familiengottesdienste, Jugend-Outdoorkreuzweg,...).

Wir danken allen, die mithelfen und sich ehrenamtlich engagieren, heute und in der Zukunft, dass wir eine lebendige Pfarre sind und immer mehr zur Gemeinschaft und Familie Gottes werden, die Jesus gestiftet hat.

*Raphael Lais und P. Peter Willi*

## WAS KÖNNTE ICH DENN SCHENKEN?



Wir gehen zu einer Geburtstagsfeier oder stehen wieder vor dem Weihnachtsfest. Womit könnte ich eine Freude machen? Was könnte ich schenken? Dazu eine Geschenkidee, die es im englischsprachigen Raum und seit neuestem auch im Gisinger Pfarrbüro gibt: Eine Messkarte. Es handelt sich um ein kleines Billet, auf dem die Worte stehen: „Eine heilige Messe wird gefeiert für .... verbunden mit der Bitte um .... z.B. ein gesundes neues Lebensjahr; Glück und Gottes Segen usw.“ Schenken Sie jemandem eine Messe: zum Weihnachtsfest, zum Geburtstag oder zu einem anderen Anlass. Eine Messe kann man nicht bezahlen, denn sie ist unbezahlbar. Für den Lebensunterhalt des Priesters, der die Messe feiert, gibt man in Österreich € 9,-.

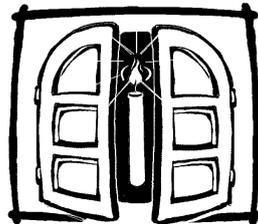
### GISINGER MESSEBUND

Nach den Gottesdiensten am ersten Fastensonntag kann man sich und Familienangehörige oder Freunde in den Gisinger Messenbund einschreiben lassen. Bei der Aufnahme gibt man € 5,-, dann jährlich € 1,-. Für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder des Gisinger Messenbundes (dzt. 290 Haushalte) wird vier Mal im Jahr eine heilige Messe gefeiert und nach dem Tod ein Messenbundamt. Die Messe ist das Kostbarste, das es auf Erden gibt.

### ALPHA DEEPER

Tiefer in den Reichtum des Glaubens wollten ca. 20 Erwachsene, darunter auch junge Erwachsene beim ALPHA DEEPER eindringen. Glück, Freiheit, Verantwortung, Leidenschaften, Gewissen, Tugenden, Sünde, die Gaben des Heiligen Geistes, Gnade und Mission sind die Themen des 10-wöchigen Kurses vom 2. Oktober bis zum 4. Dezember 2023. In Anlehnung an ALPHA startete jedes Treffen mit einem lockeren Austausch beim gemeinsamen Abendessen. Ihm folgte eine PowerPoint-Präsentation zum jeweiligen Thema. Ein zum Teil sehr lebendiger Austausch beendete den jeweiligen Abend.

## ADVENT UND WEIHNACHTEN



### FREUEN WIR UNS

#### Advent – die Zeit des Wartens

Ohne Training kein Sieg, ohne Lernen kein Erfolg, ohne Vorbereitung kein wirkliches Fest. Die Adventtage führen hin zur Weihnachtsfreude. Überlegen wir, wie wir vorweihnachtlichen Stress vermeiden können. Unsere Pfarre bietet schöne Gottesdienste an und folgende Extras:

- Rorategottesdienste: Montag, Dienstag und Samstag um 6.00 Uhr, Mittwoch um 8.00 Uhr.
- Di, 5. Dezember: Rorate mit dem Kreis „Mitanand z’Gisiga“ – anschließend Frühstück im Pfarr.Punkt.
- Fr, 8. Dezember: 12.00 – 13.00 Uhr: Gnadenstunde - eine berührende Stunde mit der Gottesmutter an ihrem Hochfest der Unbefleckten Empfängnis
- Fr, 15. Dezember: Open arms im Dom ab 18.00 Uhr – Offene Zeit für Lobpreis, Impuls, Gebete, Musik, Beichte und Segen. Kommen & Gehen jederzeit möglich.
- Sa, 16. Dezember: Kinder- und Familienrorate mit der Männerschola und dann Familienfrühstück im Pfarr.Punkt.
- So, 17. Dezember: 10.15 Uhr Familiengottesdienst:  
Beichtzeiten: siehe Seite 21

#### Weihnachten – das Geburtsfest Jesu



**Sonntag, 24. Dezember – 4. Adventsonntag und Heiliger Abend**  
**Bereite jemandem eine Weihnachtsfreude, der sie heute gerade besonders braucht.**

- 09.00 Uhr: letzte Adventmesse (nur eine Vormittagsmesse)  
10.00 – 12.00 Uhr u.  
14.00 – 15.30 Uhr: Beichtgelegenheit  
16.00 Uhr: Krippenfeier mit den Moatla  
16.30 Uhr: Verteilung des Bethlehemlichtes durch die Jungfeuerwehr vor der Kirche  
17.00 – 20.00 Uhr: Weihnachtsfeier der Stadt Feldkirch für Alleinstehende im Sebastiansaal. Anmeldung im Pfarrbüro.  
22.00 Uhr: Christmette

**Montag, 25. Dezember – Hochfest der Geburt des Herrn**  
**Öffne dein Herz ganz weit für Jesus.**

- 08.30 Uhr: Hirtenamt  
10.15 Uhr: Festlicher Weihnachtsgottesdienst mit dem Kirchenchor  
19.30 Uhr: Feierliche Abendmesse

**Dienstag, 26. Dezember – Fest des heiligen Stephanus**

- 09.00 Uhr: Gottesdienst mit dem Feldkircher Liederkranz  
19.30 Uhr: Abendmesse

**Sonntag, 31. Dezember – Fest der Heiligen Familie**  
**Wir beten für unsere Familien**

Gottesdienste um 08.30 Uhr und 10.15 Uhr.  
18.30 Uhr (nicht 19.30 Uhr): Feierlicher Jahresschlussgottesdienst mit Einzelsegen

**Montag, 1. Jänner 2024 – Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr**  
**Am Ende jeder Messe gibt es einen Jahressegen für jeden einzelnen**  
Neujahrsgottesdienste um 09.00 Uhr und 19.30 Uhr.

**3. – 6. Jänner – die Sternsinger kommen**

Wir hoffen, dass sich wieder viele Mädchen und Jungs zum Sternsingen und auch Begleitpersonen melden. In Gisingen gibt es über 4000 Haushalte. Wir hoffen, wenigstens die Hälfte besuchen zu können. Die Sternsinger kommen jeweils am Nachmittag. Man kann den Besuch der Sternsinger im Pfarrbüro (71305) erbitten. Soweit es möglich ist, wollen wir die Bitten erfüllen.

**Samstag, 6. Jänner – Erscheinung des Herrn**

08.00 Uhr: Feierliche Weihe von Dreikönigswasser, Salz, Kerzen...  
Gottesdienste um 08.30 Uhr, 10.15 Uhr mit den Sternsängern und 19.30 Uhr.

**Sonntag, 7. Jänner – Fest der Taufe des Herrn –  
Abschluss der Weihnachtszeit**

Gottesdienste um 08.30 Uhr, 10.15 Uhr und 19.30 Uhr  
16.00 Uhr: Kindersegnung zum Jahresbeginn in der Kirche  
Wir laden Kinder und Eltern ein, sich mit dem Jesuskind aus Bethlehem segnen zu lassen.

## SONNTAG, 21. JÄNNER - SEBASTIANSFEST



Seit 400 Jahren ist der heilige Sebastian der Patron der Pfarre und des Dorfes. Sein Fest wollen wir gebührend feiern – als Dank und als Bitte – in der Kirche und im Sebastiansaal.

Gottesdienste um 8.30 Uhr, 10.15 Uhr mit dem Kirchenchor und um 19.30 Uhr  
Nach der 08.30 Uhr Messe: Frühstück im Pfarr.Punkt  
Nach der 10.15 Uhr Messe bis 13.00 Uhr: Schnitzelesen im Pfarr.Punkt

**P. Peter Rinderer,**  
Jahrgang 1986, ist gebürtig aus Thüringerberg und Mitglied der Ordensgemeinschaft der Salesianer Don Boscos. Er leitet ein Schülerheim in Fulpmes (Tirol) und ist Jugend- und Jungscharseelsorger der Diözese Innsbruck. Er hält uns die Predigt am Sebastianfest.



### Freitag, 2. Februar – Mariä Lichtmess

An diesem Tag bitten wir um Ihre Kerzenspende für die Kirche. Mütter, die im vergangenen Jahr ein Kind zur Welt gebracht haben, laden wir besonders ein, mit einer Kerzenspende Gott für das Geschenk des Kindes und das Glück über das neue Leben zu danken.

19.30 Uhr: Feierlicher Abendgottesdienst

## EIN GUTER START VON: MÄNNER BETEN

Aufgrund der sehr positiven Erfahrungen, die Jürgen Hänsch in Hohenems und Lustenau beim Gebet mit Männern gesammelt hatte, startete er am 18.09.23 in Gisingen ein Gebetsangebot in 14-tägigem Rhythmus.

Die ersten drei Treffen in Gisingen haben nun stattgefunden, es kann von einem sehr schönen Start berichtet werden. Insgesamt sind bisher incl. unserer beiden Priester P. Peter und P. Johann, die wechselweise mit präsent sind, insgesamt 16 Männer dabei. Das Angebot, eine Stunde Anbetung in der Pfarrkirche mit eucharistischem Segen und anschließendem Zusammensitzen im Pfarr.Punkt mit wechselnden Impulsen, fand sehr guten Anklang bei allen Beteiligten.



*Jürgen Hänsch*

Beim zweiten Treffen gab Christian Wachter, Diözesanobmann der Katholischen Männerbewegung (KMB) den Impuls, indem er die KMB und seine Tätigkeiten den Anwesenden vorstellte.

Das Angebot ist weiterhin für alle Männer jeglichen Alters offen. Gerne kann geschnuppert werden ohne verpflichtende regelmäßige Teilnahme! Jürgen steht unter 0677-64153929 für weitere Auskünfte zur Verfügung!

## DANKE, RESI



*Resi Walser*

Mit fast 97 Lebensjahren wurde unsere „**Blumen-Resi**“ am 18. August ins himmlische Vaterhaus gerufen.

DANKE, Resi,

- für dein Glaubenszeugnis;
- für deine Begeisterung für unsere Pfarrgemeinde;
- für ´s Schmücken der Kirche durch 30 Jahre hindurch;
- „I han´s mit Fröd gmacht“, hast du mir oft gesagt;
- für dein Lächeln;
- für deine vielen Gebete und Gottesdienstbesuche;
- für deinen Humor;
- für dein Gottvertrauen.

Erfreue dich nun am wunderbaren, liebenden Gott für alle Ewigkeiten und am Glück des Himmels.

*Pfarrer P. Peter*

## MEDJUGORJE! - 2023 UND 2024



Eine 16-köpfige Gruppe von Gisinger Gläubigen hatte sich im vergangenen August einer Vorarlberger Pilgergruppe auf deren Wallfahrt nach Medjugorje angeschlossen. Damit verbunden waren Tage der Erholung auf der kroatischen Ferieninsel Krk. P. Johann war der geistliche Begleiter dieser Wallfahrt.

Die unerwartet große Begeisterung dieser Fahrt, welche diese Pilgerreise, verbunden mit Urlaubstagen auf der Insel Krk, bei allen Teilnehmern ausgelöst hat, ermutigt uns, vom 05. - 13. August 2024 eine ähnliche Reise nach Medjugorje mit anschließendem Aufenthalt auf der Insel Krk als Pfarrwallfahrt zu organisieren. Nähere Details werden bis Ende des Jahres mittels eines Anmeldeflyers bekannt gegeben. Voranmeldungen werden ab sofort im Pfarrbüro entgegengenommen.

*P. Johann*

## EXERZITIEN IM ALLTAG

Ostern feiern wir im Jahr 2024 zu einem sehr frühen Termin: am Sonntag, dem 31. März. Mit „Exerzitien im Alltag“ laden wir ein, uns gut auf das Fest aller Feste vorzubereiten. Von großen Gestalten unseres Glaubens wollen wir uns inspirieren lassen, damit unser christliches Leben neue Vitalität erhält.

An jedem Freitag zwischen dem Aschermittwoch und dem Palmsonntag gibt es dazu in der gut geheizten Gisinger Kirche ein anregendes geistliches Programm.

18.30 -19.30 Uhr: Meditation und Beichtgelegenheit  
19.00 - 19.20 Uhr: Impuls  
19.30 Uhr: Abendmesse

Folgende Personen geben einen Impuls mit folgendem Thema:

- Fr 16. Februar: **Maria Alton:** Therese von Lisieux – eine Zeugin einer außergewöhnlichen Liebe.
- Fr 23. Februar: **Sabrina Franck:** Carlo Acutis – ein Jugendlicher, der begeistert.
- Fr 01. März: **Jürgen Hänsch:** Josef, der Nährvater Jesu – ein Mann des Glaubens.
- Fr 8. März: **Birgit Rueß:** Chiara Lubich - die Liebe im Alltag leben.
- Fr 15. März: **Matthias Mayr:** Der Pfarrer von Ars – ein Botschafter der Barmherzigkeit Gottes.
- Fr 22. März: **Sr. Irene Felder FSO:** Mutter Julia – ein Ruf, die Kirche zu lieben.

## FATIMAWALLFAHRT 8. - 14. MAI 2024 ERLEBNIS UND BESINNUNG



Es gibt die vier Wände des eigenen Hauses und der eigenen Wohnung. Es gibt auch die „vier Wände“ des pfarrlichen Lebens. Wer die Möglichkeit hat, Kirche als Familie Gottes in noch viel größeren, sichtbaren Dimensionen zu erleben, der soll sie nützen. Mit Tausenden von Brüdern und Schwestern zu beten und zu singen, über die Social Media oder noch besser in der Wirklichkeit, das ist ein Erlebnis besonderer Art. An Wallfahrtsorten kann man dies besonders erleben, **wie in Fatima.**

Die Erscheinungen der Gottesmutter im Jahr 1917 haben diesen kleinen portugiesischen Ort weltberühmt gemacht. Die Botschaft der Gottesmutter hat nichts an Aktualität verloren. Sr. Barbara Fink und P. Peter Willi laden zu einer Wallfahrt im kommenden Mai 2024 ein. Die Fahrt hat zwei Schwerpunkte: Glaube und Kultur, Besinnung und Gebet. Wir besuchen Fatima, Lissabon, Coimbra und Nazré. Höhepunkt wird der 13. Mai 2024 sein, der größte jährliche Wallfahrtstag in Fatima.

**Reise:** Mit Flugzeug (Zürich – Lissabon) und Omnibus. Mittwoch, 8. Mai Anreise. Dienstag, 14. Mai, Rückreise.

**Preis:** Im Doppelzimmer je nach Gruppengröße +/-EUR 1300.- + EZ-Zuschlag

**Anmeldung und weitere Informationen:**

Pfarrbüro oder Sr. Barbara, Sebastianplatz 6; 0676-832408288.

## WIR SAMMELN (ALTE) BRILLEN



Der französische Verein „Brillen ohne Grenzen“ (lunettes sans frontières) sammelt weltweit gebrauchte Brillen, um bedürftigen Menschen in aller Welt, vor allem in Afrika, zu helfen. Der Verein wurde 1974 im französischen Elsass vom Kapuzinerpater Francois-Marie Meyer gegründet.

Ehrenamtliche engagieren sich, um Brillenspenden nach Dioptrien und Damen-, Herren- und Kinderbrillen zu sortieren. Jede Brille ist kostbar. Wir sorgen dafür, dass diese Brillen über eine Sammelstelle in Wien (Blindenapostolat Wien) ins Elsass kommen. Von dort treten sie die Reise in alle Welt an. Bitte im Pfarrbüro abgeben.

## CARITAS HAUSSAMMLUNG 2024 - WER HILFT MIT?



Mussten Sie schon einmal betteln, damit Sie in finanzieller Hinsicht über die Runden kommen? Mindestens 95 % der Gisinger Bevölkerung wird sicher antworten: Nein. Gott sei Dank! Die meisten von uns besitzen mehr, als sie brauchen, und die meisten hinterlassen ein Erbe, wenn sie sterben. Leider wird darum manchmal gestritten. Im Gegensatz zu vielen Menschen in aller Welt und zum Teil auch bei uns, können wir uns abends zur Ruhe begeben, ohne von (größeren) finanziellen Sorgen bedrückt zu sein.

Die Caritas ist eine der Institutionen, die sich für Menschen in Not einsetzt, bei uns und in der Ferne. Jedes Jahr im März führt sie mit Genehmigung der Vorarlberger Landesregierung die Haussammlung durch. Frauen und Männer gehen von Tür zu Tür und bitten um eine Spende für Menschen in Not in Vorarlberg. Ihre Zahl wächst. Die Schere zwischen den Wohlhabenden und jenen, die einfach und bescheiden leben müssen oder wirklich bedürftig sind, wird größer. Neben den finanziellen Nöten wächst die psychisch-soziale Not, wo die Caritas ebenso Hilfe anbietet.

Wer sich auf den Weg macht und um Spenden bittet, tut ein gutes Werk. Er handelt im Sinne Jesu und hört auf Papst Franziskus, der seit zehn Jahren nicht müde wird, dem Volk Gottes zuzurufen: Vergesst die Armen nicht!! Sammeln gehen kann eine gewisse Überwindung kosten. Sehr oft aber gibt es kurze, nette Begegnungen, Gespräche und small talks.

Gisingen ist groß. Wir brauchen noch mehr Sammlerinnen und Sammler. Wer es zum ersten Mal tut, bekommt eine Einführung, wie man das „anpackt“. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro oder zu einem kurzen Info-Austausch über dieses Thema bei Ruth Walser, unserer Pfarrsekretärin.

### **Sehr geehrte Pfarrbriefleser!**

**Der Druck unseres Pfarrbriefes ist mit hohen Kosten verbunden. Für Ihre finanzielle Unterstützung bedanken wir uns im Voraus! Dieser Ausgabe unseres Pfarrblättles liegt ein Zahlschein bei. Spenden im Pfarrbüro oder über die Kontonummer AT85 3742 2000 0403 2348 bei der RAIBA Montfort werden dankbar entgegengenommen.**

*Das Blättle-Team*

## GOTTESDIENSTORDNUNG

## Dezember

Sa	02	18.30 Uhr	Vorabendmesse
So	03		<b>1. Adventsonntag</b> Messfeiern um 08.30 Uhr, 10.15 Uhr und 19.30 Uhr Adventkranzsegnung bei allen Messfeiern
Do	07	19.30 Uhr	Vorabendmesse zu Mariä Empfängnis
Fr	08		<b>Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria</b> 09.00 Uhr Messenbundamt für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder des Gisinger Messenbundes 12.00 Uhr Gnadenstunde - besondere Gebetsstunde zur Feier dieses Hochfestes (bis 13.00 Uhr) 19.30 Uhr Abendmesse
Sa	09	06.00 Uhr	Rorate
		18.30 Uhr	Vorabendmesse
So	10		<b>2. Adventsonntag</b> Messfeiern um 08.30 Uhr, 10.15 Uhr und 19.30 Uhr
Mi	13	18.30 Uhr	Fatimafeier
		19.30 Uhr	Messfeier
Sa	16	06.00 Uhr	Rorate mit anschließendem Frühstück im Sebastiansaal
		18.30 Uhr	Vorabendmesse
So	17		<b>3. Adventsonntag</b> Messfeiern um 08.30 Uhr, 10.15 Uhr und 19.30 Uhr
Sa	23	06.00 Uhr	Rorate
		18.30 Uhr	Vorabendmesse
So	24		<b>4. Adventsonntag</b> 09.00 Uhr Messfeier. <u>Keine</u> Messe um 10.15 Uhr 16.00 Uhr Krippenfeier Verteilung des Friedenslichtes durch die Jungfeuerwehr 22.00 Uhr Christmette, Verteilung des Friedenslichtes durch die Jungfeuerwehr
Mo	25		<b>Christtag</b> Messfeiern um 08.30 Uhr, 10.15 Uhr und 19.30 Uhr 10.15 Uhr : Weihnachtsamt mit dem Kirchenchor
Di	26		<b>Hl. Stephanus</b> Messfeiern um 09.00 Uhr und 19.30 Uhr 09.00 Uhr Messe mit dem Feldkircher Liederkranz 10.15 Uhr Messe im Haus Gisingen
Mi	27	08.00 Uhr	Messfeier mit Segnung des Johannesweines
Fr	29	19.30 Uhr	Monatsjahrtagsmesse für Theresia Allgäuer, Christianus Rewijk, Johann Langmayer, Herbert Lampert, sowie alle im Dezember verstorbenen Pfarrangehörigen

- Sa 30 18.30 Uhr Vorabendmesse  
 So 31 **Fest der Heiligen Familie - Silvester**  
 Messfeiern um 08.30 Uhr, 10.15 Uhr und 18.30 Uhr  
 18.30 Uhr (nicht 19.30 Uhr!) Dankmesse zum Jahresende mit  
 Einzelsegen  
 22.00 Uhr Anbetung bis 0.00 Uhr

**Jänner**

- Mo 01 Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria**  
 09.00 Uhr Messfeier (keine Messe um 10.15 Uhr!) mit Einzelsegen  
 19.30 Uhr Abendmesse mit Einzelsegen  
 Fr 05 19.30 Uhr Vorabendmesse  
 Sa 06 **Erscheinung des Herrn**  
 Messfeiern um 08.30 Uhr, 10.15 Uhr und 19.30 Uhr  
 08.00 Uhr Weihe von Drei-König-Wasser, Salz und Kerzen  
 10.15 Uhr Messfeier mit Sternsängern  
 So 07 **Taufe des Herrn**  
 Messfeiern um 08.30 Uhr, 10.15 Uhr und 19.30 Uhr  
 16.00 Uhr Kindersegnungsfeier  
 Sa 13 18.30 Uhr Vorabendmesse, Fatimafeier  
 So 14 **2. Sonntag im Jahreskreis**  
 Messfeiern um 08.30 Uhr, 10.15 Uhr und 19.30 Uhr  
 Sa 20 18.30 Uhr Vorabendmesse  
 So 21 **Hochfest des hl. Sebastian - Patrozinium**  
 Messfeiern um 08.30 Uhr, 10.15 Uhr und 19.30 Uhr  
 10.15 Uhr Familiengottesdienst – es singt der Kirchenchor  
 Fr 26 19.30 Uhr Monatsjahrtagsmesse für Huberta Buttazoni, Rosa  
 Allgäuer, Gisela Markart, Agnes Kuster, Gertrude  
 Selhofer, sowie alle im Jänner verstorbenen  
 Pfarrangehörigen  
 Sa 27 18.30 Uhr Vorabendmesse  
 So 28 **4. Sonntag im Jahreskreis**  
 Messfeiern um 08.30 Uhr, 10.15 Uhr und 19.30 Uhr

**Februar**

- Do 01 Monatlicher Gebetstag um Berufungen  
 19.30 Uhr Messfeier um Berufungen, Anbetung mit Komplet bis  
 20.45 Uhr  
 Fr 02 Darstellung des Herrn – Mariä Lichtmess- Herz-Jesu-  
 Freitag  
 15.00 Uhr Barmherzigkeitsrosenkranz  
 18.30 Uhr Beichtgelegenheit und Segensfeier  
 19.30 Uhr Feierliche Messe mit Predigt  
 Kerzenspende und Kerzensegnung;  
 Vor und nach der Messfeier Erteilung des Blasiussegen

Sa	03	08.00 Uhr	Messfeier - Blasiussegen
		18.30 Uhr	Vorabendmesse
<b>So</b>	<b>04</b>		<b>5. Sonntag im Jahreskreis</b>
			Messfeiern um 08.30 Uhr, 10.15 Uhr und 19.30 Uhr
Sa	10	18.30 Uhr	Vorabendmesse
<b>So</b>	<b>11</b>		<b>6. Sonntag im Jahreskreis</b>
			Messfeiern um 08.30 Uhr, 10.15 Uhr und 19.30 Uhr
Di	13	18.30 Uhr	Fatimafeier
		19.30 Uhr	Messfeier
Mi	14		<b>Aschermittwoch</b>
		08.00 Uhr	Wortgottesdienst der VS Sebastianplatz mit Aschenauflegung
		19.30 Uhr	Messfeier mit Aschenauflegung als Messenbundamt für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Gisinger Messenbundes
Fr	16	19.00 Uhr	Fastenimpuls. 19.30 Uhr: Messe
Sa	17	18.30 Uhr	Vorabendmesse
<b>So</b>	<b>18</b>		<b>1. Fastensonntag</b>
			Messfeiern um 08.30 Uhr, 10.15 Uhr und 19.30 Uhr
Fr	23	15.00 Uhr	Kreuzweg
		19.00 Uhr	Fastenimpuls
		19.30 Uhr	Monatsjahrtagsmesse für Rosa Loacker, Nikolaus Pfeifer, Anneliese Preiml, sowie alle im Februar verstorbenen Pfarrangehörigen
Sa	24	18.30 Uhr	Vorabendmesse
<b>So</b>	<b>25</b>		<b>2. Fastensonntag</b>
			Messfeiern um 08.30 Uhr, 10.15 Uhr und 19.30 Uhr 10.15 Uhr: Familienmesse

## BEICHTZEITEN

Vor dem großen Fest will Jesus dein Herz von allem heilen, was verwundet ist, und dir verzeihen, wo es Schuld gibt. Lass dir den Frieden schenken.

### Beichtzeiten in der Adventszeit

An jedem Freitag von 18.30 – 19.30 Uhr

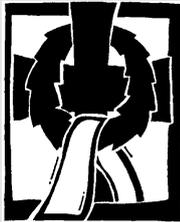
Vor den Sonntagsgottesdiensten

### Beichtzeiten vor Weihnachten

22. Dezember: 18.00 – 21.00 Uhr

23. Dezember: nach der Roratemesse; 9.00 – 12.00 Uhr; 17.00 – 19.30 Uhr  
(Priester von auswärts)

24. Dezember: 10.00 – 12.00 Uhr; 14.00 – 15.30 Uhr.



**In der Hoffnung auf das ewige Leben  
gedenken wir unserer Verstorbenen:**

Erich Müller	Gisingen
Rita Mangeng	Gisingen
Herbert Hribar	Gisingen
Hermine Mayer	Gisingen
Ronald Breuss	Gisingen
Resi Walser	Gisingen
Peter Bickel	Gisingen
Kurt Toplak	Gisingen
Gerlinde Mittermayer	Gisingen
Gretl Keckeis	Gisingen
Irma Nägele	Gisingen
Ernst Locker	Gisingen
Irmgard Liepert	Gisingen



**Im Sakrament der Taufe Kinder Gottes  
geworden sind:**

Henrik Bitschnau	Gisingen
Mia Lily Nami	Gisingen
Lorenz Müller-Dirnberger	Gisingen
Louise Hart	Gisingen
Emilio Steiner	Gisingen
Vivien Jerbic	Gisingen
Laura Maria Breuß	Ludesch
Josefine Maria Jäger	Frastanz
Julian Spiegel	Gisingen



**Termine**

**Tauftermine / Beginn jeweils  
Sonntag 14.30 Uhr**

03. Dezember, 17. Dezember, 07. Jänner,  
21. Jänner, 04. Februar, 18. Februar, 03. März,  
So 17. März.

**Sozialkreis „Mitanand z Gisiga“**

Mi, 10.01., 14.30 Uhr,  
Grüß Gott 2024 mitanad z' Gisiga  
Di, 13.02., 14.30 Uhr,  
Fasnat mitanand z' Gisiga

So, 25.02., ab 9.00 Uhr  
Suppentag mitanand - füranand

Jeweils im Pfarr. Punkt

**Herzlich willkommen Frauen und Männer,  
Alte und Junge**

**Kontakt:** Cornelia Lenz: 0680 3186959  
**Seniorenrunde Treffpunkt 60+**

**Herzlich willkommen heißen wir alle ab 60!**

An folgenden Dienstagen um 14.00 Uhr laden wir  
in den Fidelissaal im Pfarr.Punkt zu gemütlichem  
Beisammensein, Spielen, Jassen, Austauschen,  
Kaffee, Kuchen und mehr ein.

Nächste Termine: Di 09. Jänner, Di 06. Februar,  
Di 12. März,

**Kontakt:** Ulrike Wehinger: 0699 17075670  
Maria Feurstein: 0664 3850238

## ES FUNKLAT A STERNLE

### Weihnachtliche Kunst vom Krippenverein Altstadt und aus dem Diözesanarchiv

Wann: 28. Nov. – 22. Dez.  
Di, Mi und Fr (außer 8. Dez.); und Sa 2. Dez.  
jeweils 14 – 17 Uhr

Wo: Bibliothek der Diözese Feldkirch  
im Kloster, Klostersgasse 2, Feldkirch-Altenstadt

## WEIHNACHTEN FÜR TRENNUNGSVÄTER

Die Katholische Männerbewegung und der Verein „Papa gib Gas“ lädt Männer in  
schwierigen Situationen zu einem Moment der Besinnung am Heiligen Abend  
ein: geschiedene Männer, Männer im Scheidungsprozess,  
alleinerziehende Männer.

Wann: So, 24.12. um 14.00 Uhr

Wo: Basilika Maria Bildstein, Schwarzach

## GOTTESDIENST ORDNUNG

### *Hl. Messen an Sonn- u. Feiertagen*

SA	18.30 Uhr
SO	08.30 Uhr
	10.15 Uhr
	19.30 Uhr

### *Werktagsmessen*

MO DI SA	08.00 Uhr
DO FR	19.30 Uhr

### *Eucharistische Anbetung*

DI	08.30 – 18.00 Uhr
DO	20.15 – 20.45 Uhr
FR	17.30 – 19.15 Uhr

### *Beichtgelegenheit*

FR	18.30 – 19.15 Uhr
SA	18.00 – 18.15 Uhr
SO	30 Min. vor den Vormittagsmessen englisch (P. Peter u P. Johann) französisch u. italienisch (P. Peter)

### *Rosenkranz*

#### **Pfarrkirche**

SO	08.00 Uhr
MO	17.30 Uhr
DO	19.00 Uhr
FR	18.30 Uhr

#### **Barmherzigkeits- rosenkranz**

FR	15.00 Uhr
----	-----------

#### **Föhrenkapelle**

MI	16.00 Uhr
----	-----------

## PFARRAMT GISINGEN

### ÖFFNUNGSZEITEN



MO / DI / DO / FR  
9.00 - 11.00 Uhr  
MO / DO  
14.00 - 17.00 Uhr

**Pfr. P. Peter Willi** 05522 / 71305-21  
oder 0676 832408105  
E-Mail: peter.willi@pfarre-gisingen.at

**Kpl. Johann Fenninger** 05522 / 71305-22  
oder 0676 832408106  
E-Mail: johann.fenninger@pfarre-gisingen.at

**Pfarramt, Sebastianplatz 8**  
Tel. 05522 / 71305 oder 0676 832408211  
E-Mail: pfarramt@pfarre-gisingen.at

**Schwestern, Sebastianplatz 6**  
Tel. 05522 / 71305-11  
E-Mail: ellen.custers@pfarre-gisingen.at

**Pfarrhaus, Sebastianplatz 5**  
Tel. 05522 / 71305-30

[www.pfarre-gisingen.at](http://www.pfarre-gisingen.at)



## Impressum

Herausgeber, Medieninhaber, Redaktion  
und Verlagsanschrift:

Pfarramt St. Sebastian Gisingen  
Sebastianplatz 8, A-6800 Feldkirch-Gisingen  
Redaktionsteam 's Gisiger Pfarrblättle  
Tel. 05522 / 71305  
E-Mail: pfarrblaettle@pfarre-gisingen.at  
DVR: 0029874 (12044)